

Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz 23.08.2024

OE / SE Straßen- und Grünflächenamt

Telefon: -6000

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am

1 Gegenstand der Vorlage

Konradinstraße in eine Spielstraße umwandeln

Beschluss der BVV vom 19.06.2024

Drucksache Nr. 1008/XXI

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 Bezirksverwaltungsgesetz

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine

Dr. Saskia Ellenbeck
Bezirksstadträtin

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **1008/XXI**

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 19.06.2024 Drucksache Nr. 1008/XXI

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 19.06.2024 folgenden Beschluss:

die BVV ersucht das Bezirksamt zu prüfen ob, die Konradinstraße, von der Ecke Alarichstraße bis zur Ecke Wolframstraße, in eine Spielstraße umgewandelt werden kann.

In der Konradinstraße 15-17 befindet sich die Paul-Klee-Grundschule. Das heißt, dass insbesondere am Morgen vor Schulbeginn viele Kinder und auch deren Eltern dort unterwegs sind.

Um das Unfallrisiko für alle zu verringern, möchte ich, dass die Konradinstraße in eine Spielstraße umgewandelt wird.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Insbesondere zu Schulbeginn kommt es vor vielen Schulen zu unsicheren Situationen aufgrund des hohen Aufkommens an motorisiertem Hol- und Bringverkehr. Die Einführung eines verkehrsberuhigten Bereichs (Spielstraße) trägt dabei nur bedingt zu einer Änderung der Situation bei, wobei diese - bei niveaugleichem Ausbau - mit viel Aufwand verbunden ist. Als Beispiel kann dabei die Situation vor der Finow-Grundschule angeführt werden. Dort kommt es, trotz eines verkehrsberuhigten Bereiches, bei Schulbeginn zu Problemen bei der Verkehrssicherheit. Aus diesem Grund ist die Einführung einer temporären Schulstraße ein effektiveres Mittel. Für diese wird die Durchfahrt in der Straße 15 Minuten vor und nach dem Schulbeginn für den motorisierten Verkehr gesperrt. Bei einem Pilotprojekt an der Bruno-H.-Bürger-

Grundschule im Frühling 2023 haben Schule und Bezirksamt damit positive Erfahrungen gesammelt. Eine Verstetigung wird angestrebt.

Für die bevorstehenden Bauarbeiten an der Paul-Klee-Grundschule, bei denen auch der Schulhof als Baustellenflächen genutzt werden muss, wird die Nutzung weiterer Flächen durch das Bezirksamt aktuell geprüft. Es ist geplant, dass mit dem Beginn der Bauarbeiten Ersatzflächen zur Verfügung stehen. Die Verkehrsberuhigung vor der Schule wird im Prüfprozess mit beachtet. Über Fortschritte wird das Bezirksamt im zuständigen Ausschuss berichten.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Dr. Saskia Ellenbeck
Bezirksstadträtin